

Materialien für die interne Evaluation zum Berliner Bildungsprogramm

Aufgabenbereich B4

**Pädagoginnen und Pädagogen eröffnen Kindern durch Projekte
neue Zugänge zu Erfahrungen und Wissen.**

Leitfaden für die Selbsteinschätzung

B4.1 Ich erkunde die Lebensrealität der Mädchen und Jungen und wähle ein Projektthema aus.

B4.1.1

Ich verfolge gesellschaftliche Entwicklungen hinsichtlich ihrer Auswirkungen auf das Aufwachsen von Kindern.

B4.1.2

Ich erfasse durch systematische Beobachtungen, welche Interessen und Bedürfnisse, welche Fragen und Probleme Jungen und Mädchen haben und welches aktuelle „Lebensthema“ sie beschäftigt.

B4.1.3

Ich greife Initiativen von Kindern auf.

B4.1.4

Ich entwickle mit den Kindern aus konkreten Anlässen Projektideen, in denen die Neigungen und Interessen der Kinder zum Ausdruck kommen.

B4.1.5

Ich wecke das Interesse und die Neugier der Kinder für Themen, die für ihr Aufwachsen in der Gesellschaft wichtig sind.

B4.1.6

Ich entscheide mit Beteiligung von Kindern, welches Thema im Rahmen eines Projektes erschlossen werden soll.

B4.1.7

Ich analysiere mit den Kindern, mit den Eltern, mit den Kolleginnen und Kollegen, wie sich das Thema aus deren jeweiliger Sicht darstellt und welche Erfahrungen diese einbringen können.

B4.1.8

Ich wähle für die Arbeit mit den jüngsten Kindern Themen aus, in denen diese sich längerfristig mit sich selbst, mit den Anforderungen des Lebens in der Kindergemeinschaft und ihrem Umfeld auseinandersetzen können.

B4.3 Ich überlege und plane die Gestaltung des Vorhabens gemeinsam mit den Kindern.

B4.3.1

Ich plane und unterstütze differenzierte Tätigkeiten und Aktivitäten einzelner Jungen und Mädchen, für Klein- und Großgruppen bis hin zur gesamten Kita.

B4.3.2

Ich knüpfe mit den Kindern Kontakte zu Expertinnen und Experten aus dem Umfeld und nutze diese für die Realisierung ihres Vorhabens.

B4.3.3

Ich erschließe passend zum Thema Lernorte außerhalb der Kita.

B4.3.4

Ich stehe den Kindern als Ansprechpartner zur Verfügung und unterstütze sie bei ihrem geplanten Vorhaben.

B4.3.5

Ich beziehe Inhalte aus Bildungsbereichen in die Bearbeitung des Themas ein.

Beispiele aus der Praxis:

Evaluationsfrage B4.3

Überlegen und planen Sie die Gestaltung des Vorhabens gemeinsam mit den Kindern?

trifft voll zu

trifft überwiegend zu

trifft weniger zu

trifft nicht zu

B4.4 Ich werte die Erfahrungen gemeinsam mit allen Beteiligten aus.

B4.4.1

Ich reflektiere mit den Kindern, wie aktiv sich die Mädchen und Jungen beteiligt haben und worin diese einen Erfolg für sich sehen.

B4.4.2

Ich werte im Team aus, welche Ziele erreicht wurden und plane nächste Schritte.

B4.4.3

Ich dokumentiere den gesamten Verlauf des Projekts mit den Kindern, so dass der Prozess für Kinder und Eltern erkennbar und nachvollziehbar ist. Ich nutze dazu unterschiedliche Medien.

Beispiele aus der Praxis:

Evaluationsfrage B4.4

Werten Sie die Erfahrungen gemeinsam mit allen Beteiligten aus?

trifft voll zu trifft überwiegend zu trifft weniger zu trifft nicht zu

Der nachfolgende Auswertungsbogen sollte auf eine große Wandzeitung übertragen werden. Bitte markieren Sie die individuellen Einschätzungen zu den Evaluationsfragen anonym auf dem Auswertungsbogen. So wird ein erstes Qualitätsprofil des Teams sichtbar.

**Sichtbarmachen der individuellen
Einschätzungen und der Teameinschätzung**
(Anzahl der Nennungen auf der Werteskala)

B4.1

**Erkunden Sie die Lebensrealität der Mädchen und Jungen
und wählen ein Projektthema aus?**

trifft voll zu	trifft überwiegend zu	trifft weniger zu	trifft nicht zu

B4.2

Entwickeln Sie konkrete Ziele des pädagogischen Handelns?

trifft voll zu	trifft überwiegend zu	trifft weniger zu	trifft nicht zu

B4.3

Überlegen und planen Sie die Gestaltung des Vorhabens gemeinsam mit den Kindern?

trifft voll zu	trifft überwiegend zu	trifft weniger zu	trifft nicht zu

B4.4

Werten Sie die Erfahrungen gemeinsam mit allen Beteiligten aus?

trifft voll zu	trifft überwiegend zu	trifft weniger zu	trifft nicht zu

Gesprächsleitfaden für die Gruppendiskussion

Evaluationsfrage B4.1

Erkunden Sie die Lebensrealität der Mädchen und Jungen und wählen ein Projektthema aus?

Orientieren Sie sich in der Diskussion an folgenden Kriterien:

B4.1.1

Wir verfolgen gesellschaftliche Entwicklungen hinsichtlich ihrer Auswirkungen auf das Aufwachsen von Kindern.

B4.1.2

Wir erfassen durch systematische Beobachtungen, welche Interessen und Bedürfnisse, welche Fragen und Probleme Jungen und Mädchen haben und welches aktuelle „Lebensthema“ sie beschäftigt.

B4.1.3

Wir greifen Initiativen von Kindern auf.

B4.1.4

Wir entwickeln mit den Kindern aus konkreten Anlässen Projektideen, in denen die Neigungen und Interessen der Kinder zum Ausdruck kommen.

B4.1.5

Wir wecken das Interesse und die Neugier der Kinder für Themen, die für ihr Aufwachsen in der Gesellschaft wichtig sind.

B4.1.6

Wir entscheiden mit Beteiligung von Kindern, welches Thema im Rahmen eines Projektes erschlossen werden soll.

B 4.1.7

Wir analysieren mit den Kindern, mit den Eltern, mit den Kolleginnen und Kollegen, wie sich das Thema aus deren jeweiliger Sicht darstellt und welche Erfahrungen diese einbringen können.

B4.1.8

Wir wählen für die Arbeit mit den jüngsten Kindern Themen aus, in denen diese sich längerfristig mit sich selbst, mit den Anforderungen des Lebens in der Kindergemeinschaft und ihrem Umfeld auseinandersetzen können.

Einschätzung des Teams:

Wir erkunden die Lebensrealität der Mädchen und Jungen und wählen ein Projektthema aus.

trifft voll zu trifft überwiegend zu trifft weniger zu trifft nicht zu

Evaluationsfrage B4.2

Entwickeln Sie konkrete Ziele des pädagogischen Handelns?

Orientieren Sie sich in der Diskussion an folgenden Kriterien:

B4.2.1

Wir übertragen die allgemeinen Ziele des Berliner Bildungsprogramms auf das Projektthema und beziehen uns auf die Kompetenzen, welche die Kinder bereits mitbringen.

B4.2.2

Wir entscheiden, welche Erfahrungen wir ermöglichen und welche Kompetenzen wir fördern und unterstützen wollen.

B4.2.3

Wir differenzieren die Ziele entsprechend den anstehenden Entwicklungsaufgaben bei jüngeren und älteren Kindern bzw. bei Kindern mit besonderen Bedürfnissen.

Einschätzung des Teams:

Wir entwickeln konkrete Ziele des pädagogischen Handelns.

trifft voll zu trifft überwiegend zu trifft weniger zu trifft nicht zu

Evaluationsfrage B4.3

Überlegen und planen Sie die Gestaltung des Vorhabens gemeinsam mit den Kindern?

Orientieren Sie sich in der Diskussion an folgenden Kriterien:

B4.3.1

Wir planen und unterstützen differenzierte Tätigkeiten und Aktivitäten einzelner Jungen und Mädchen, für Klein- und Großgruppen bis hin zur gesamten Kita.

B4.3.2

Wir knüpfen mit den Kindern Kontakte zu Expertinnen und Experten aus dem Umfeld und nutzen diese für die Realisierung unseres Vorhabens.

B4.3.3

Wir erschließen passend zum Thema Lernorte außerhalb der Kita.

B4.3.4

Wir stehen den Kindern als Ansprechpartner zur Verfügung und unterstützen sie bei ihrem geplanten Vorhaben.

B4.3.5

Wir beziehen Inhalte aus Bildungsbereichen in die Bearbeitung des Themas ein.

Einschätzung des Teams:

Wir überlegen und planen die Gestaltung des Vorhabens gemeinsam mit den Kindern.

trifft voll zu trifft überwiegend zu trifft weniger zu trifft nicht zu

Evaluationsfrage B4.4

Werten Sie die Erfahrungen gemeinsam mit allen Beteiligten aus?

Orientieren Sie sich in der Diskussion an folgenden Kriterien:

B4.4.1

Wir reflektieren mit den Kindern, wie aktiv sich die Mädchen und Jungen beteiligt haben und worin diese einen Erfolg für sich sehen.

B4.4.2

Wir werten im Team aus, welche Ziele erreicht wurden und planen nächste Schritte.

B4.4.3

Wir dokumentieren den gesamten Verlauf des Projekts mit den Kindern, so dass der Prozess für Kinder und Eltern erkennbar und nachvollziehbar ist. Wir nutzen dazu unterschiedliche Medien.

Einschätzung des Teams:

Wir werten die Erfahrungen gemeinsam mit allen Beteiligten aus.

trifft voll zu

trifft überwiegend zu

trifft weniger zu

trifft nicht zu

Im nächsten Schritt geht es um eine begründete Einschätzung des erreichten Qualitätsniveaus in diesem Aufgabenbereich des Berliner Bildungsprogramms und darum, konkrete Ziele für die weitere Entwicklung Ihrer Arbeit zu beraten und festzulegen.

Bitte überlegen Sie, wie Sie in geeigneter Form die Eltern mit Ihren Ergebnissen bekannt machen können.

**Zusammenfassende Einschätzung und Perspektiven
für die Weiterentwicklung der Arbeit zum Aufgabenbereich B4**

Was gelingt uns gut?

Was gelingt uns nicht so gut?

**Pädagoginnen und Pädagogen eröffnen Kindern durch Projekte
neue Zugänge zu Erfahrungen und Wissen**

trifft voll zu trifft überwiegend zu trifft weniger zu trifft nicht zu

Nun geht es um konkrete Schritte zur Realisierung der Ziele und Aufgaben.

Überlegen Sie, wie Sie Ihre Rahmenbedingungen effektiv nutzen können. Denken Sie darüber nach, was Sie organisatorisch verändern können, um Ihre Vorhaben umzusetzen.

Dazu gehört zum Beispiel:

- Wie organisieren Sie Ihre Arbeits- und Besprechungszeiten?
- Können Sie arbeitsteilig vorgehen?
- Wo können Sie sich Unterstützung holen?

WER fragt nach?	
bis WANN	
mit WEM	
macht WER	
WAS	